

BT-CT03 RF

Zentraleinheit WIFI

Vision® Wireless

Installations- und Bedienungsanleitung



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|-----------|
| Allgemeine Informationen | 3 |
| 1. Präsentation | 4 |
| 2. Installation | 4 |
| 2.1 Installationsreihenfolge | 4 |
| 2.2 Installieren Sie Ihre Zentraleinheit | 5 |
| 2.2.1 Wandmontage | |
| 2.2.2 Tischmontage (mit optionalem Mini-USB-Kabel – separat erhältlich) | |
| 2.3 Beschreibung der Symbole auf dem Hauptbildschirm | 6 |
| 2.3.1 Allgemeine Piktogramme und Aktionen | |
| 3. Einstellungen | 7 |
| 3.1 Hauptmenü | 7 |
| 3.2 Nutzer Einstellungen | 9 |
| 3.3 Konfigurieren Sie Ihr Haus | 10 |
| 4. Zuordnung des Hydrauliksystems | 11 |
| 5. Installationstypen (Heizung / Kühlung) | 13 |
| 6. Einrichten eines WLAN-Anschlusses für die Bedienung per App 15 | |
| 7. Verwaltung von Heiz-/Kühlgeräten & Programmierung | 16 |
| 7.1 Programmierung Ihrer Geräte | 18 |
| 7.2 Verwaltung von Ein/Aus -Geräten | 19 |
| 8. Sprachsteuerung | 20 |
| 8.1 Amazon Alexa | 20 |
| 8.2 Google Home | 20 |
| 8.3 Google Home und Amazon Alexa Regler | 20 |
| 9. Wartung | 21 |
| 10. Technische Merkmale | 21 |
| 11. EU-Konformitätserklärung | 22 |
| 12. Kompatible Geräte | 23 |

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitung

- Dieses Produkt sollte vorzugsweise von einem qualifizierten Fachmann installiert werden. Vorbehaltlich der Einhaltung der oben genannten Bedingungen übernimmt der Hersteller die Haftung für das Gerät gemäß den gesetzlichen Bestimmungen. Bei der Arbeit mit dem Regler sind alle Anweisungen in dieser Installations- und Betriebsanleitung zu beachten.
- Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation, unsachgemäßer Verwendung oder mangelhafter Wartung führen zum Erlöschen der Herstellerhaftung.
- Jeder Reparaturversuch führt zum Erlöschen der Gewährleistung und der Ersatzpflicht des Herstellers.
- Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Kenntnis verwendet werden, sofern sie ordnungsgemäß beaufsichtigt werden oder Anweisungen zur sicheren Verwendung des Geräts von denen erhalten haben und die damit verbundenen Risiken verstanden haben. Kinder sollten nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und

Wartung darf nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Entsorgung und Recycling

Der vollständige Wortlaut der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse verfügbar : www.watts.eu

- 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie): Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen in der Europäischen Union nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden. Zur ordnungsgemäßen Wiederverwertung geben Sie dieses Produkt beim Kauf eines gleichwertigen Neugeräts an Ihren Händler zurück oder entsorgen Sie es an dafür vorgesehenen Sammelstellen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.recyclethis.info



1. PRÄSENTATION

Vielen Dank, dass Sie sich für **Vision® Wireless** entschieden haben, ein drahtloses Kommunikationssystem zur Steuerung von Heiz- und Kühlsystemen. Es ermöglicht die Verwaltung mehrerer Zonen (bis zu 50) Ihres elektrischen und hydraulischen Heizsystems.

Hauptmerkmale der Zentraleinheit:

- Touchscreen
- Internet Schnittstelle (WLAN)
- Wandmontage mit Spannungsversorgung 85–265 VAC (50–60 Hz)
- Tischaufstellung mit der mitgelieferten Halterung und einer Mini-USB-Spannungsversorgung (0–5 V) (separat erhältlich)
- Funkkommunikation nur mit **Vision® Wireless**-Geräten (Distanz bis zu 40 m im Innenbereich, erweiterbar mit Funk-Repeater)
- Kann bis zu 50 Zonen oder Räume und 4 Versorgungskreise mit jeweils einer eigenen Pumpe oder einem eigenen Wärmeerzeuger verwalten
- Steuerung von mehreren Heiz/-Kühlgeräten.
- SD-Kartensteckplatz
- Intuitive Menüs für die Geräteverwaltung

Inhalt der Verpackung:

- Zentraleinheit
- 230 V Unterputz-Netzteil zur Spannungsversorgung
- Wand-/Tischhalterung
- CE-Konformitätserklärung
- Schnellinstallationsanleitung

2. INSTALLATION

2.1 Installationsreihenfolge

Bitte befolgen Sie die nachstehende Installationsabfolge:

SCHRITT 1 Installieren Sie Ihre Zentraleinheit (siehe 2.2)

SCHRITT 2 Erstellen Sie Ihr Haus / erstellen und benennen Sie Ihre Räume (siehe 3.3).

Bitte beachten Sie, dass beim Koppeln des Funk-Regelverteilers WFC-03 HC RF mit der Zentraleinheit die Räume **automatisch** entsprechend der Anzahl der Funk-Thermostate erstellt werden.

SCHRITT 3 Koppeln Sie Ihre Geräte mit der Zentraleinheit / ordnen Sie sie den entsprechenden Räumen zu (siehe 3.4).

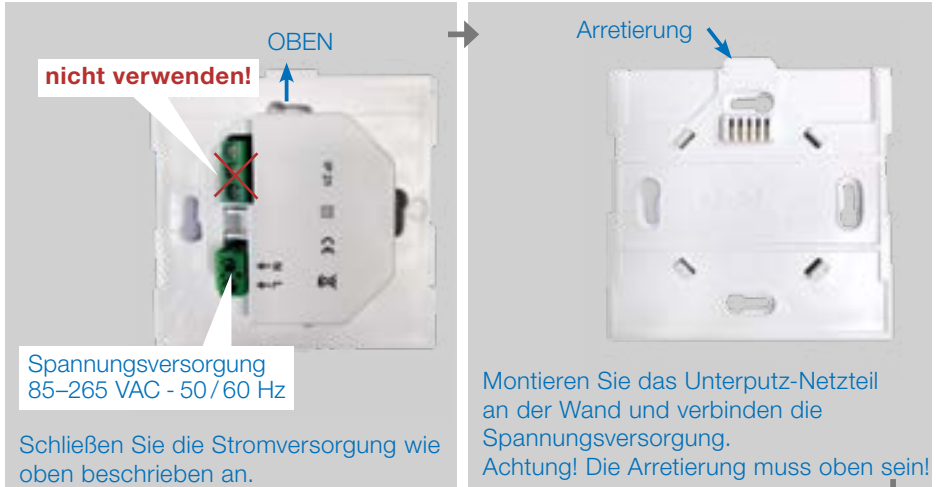
SCHRITT 4 Passen Sie die Nutzer-Einstellungen Ihrer Zentraleinheit an (siehe 3. Einstellungen)

SCHRITT 5 Richten Sie WLAN für die Fernsteuerung Ihres Systems über Smartphone/Tablet App ein (siehe 6. WLAN-Steuerung einrichten)

SCHRITT 6 Programmieren Sie Ihre Geräte so, dass sie nach einem Zeitplan arbeiten (siehe 7. Heizen/Kühlen-Geräteverwaltung)

2.2 Installieren Sie Ihre Zentraleinheit

2.2.1 Wandmontage



Stellen Sie den Schalter auf ON.

Setzen Sie die Zentraleinheit auf das Unterputz-Netzteil und schieben diese nach unten, bis die Arretierung einrastet. Die Zentraleinheit ist nun betriebsbereit.

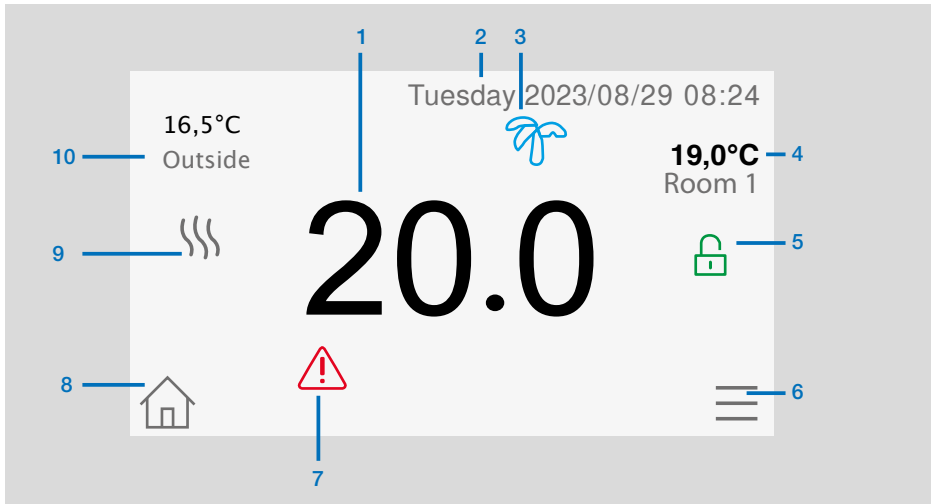


2.2.2 Tischmontage (mit optionalem Mini-USB-Kabel – separat erhältlich)

Die Zentraleinheit kann optional über ein USB-Netzteil (5 V, 1 A) mit Mini-USB-Kabel betrieben werden (separat erhältlich). Die Tischhalterung ermöglicht die Aufstellung auf einem Möbelstück oder Regal.

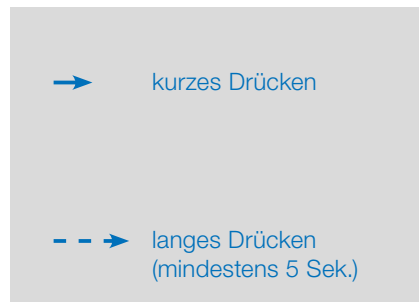
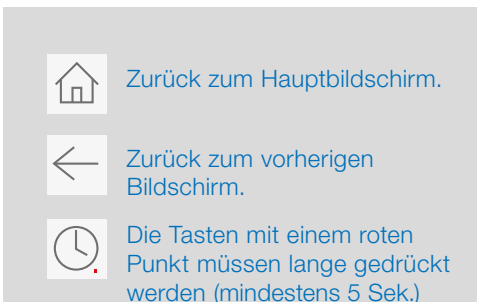


2.3 Beschreibung der Symbole auf dem Hauptbildschirm



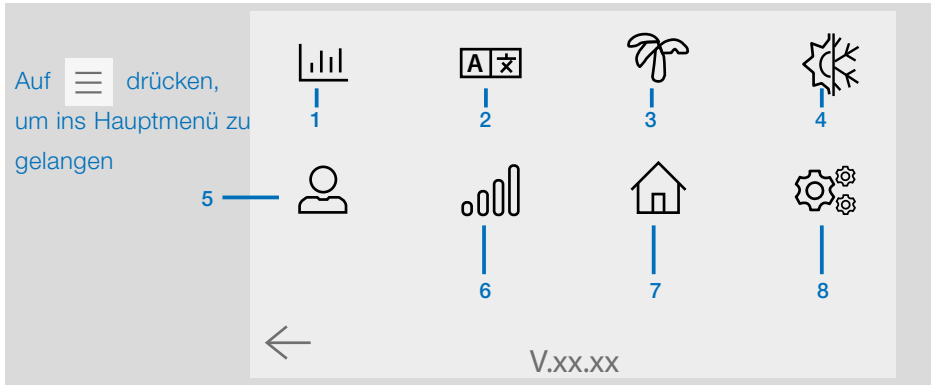
- | | |
|---|--|
| <p>1 Aktuelle Uhrzeit oder Raumtemperatur. Zur Auswahl darauf drücken.</p> <p>2 Datum</p> <p>3 Status des Urlaubsmodus.</p> <p>4 Anzeige der Temperatur im ausgewählten Raum.</p> <p>5 Bildschirm Sperre. Durch langes Drücken wird zwischen Sperren und Entsperrern gewechselt.</p> | <p>6 Hauptmenü.</p> <p>7 Fehlermeldungen – drücken Sie diese Taste, um die Fehlermeldungen zu sehen.</p> <p>8 Zugriff auf die Räume (wenn die Zentraleinheit gesperrt ist, können Einstellungen nicht geändert werden)</p> <p>9 Status Heizen/Kühlen Anforderung</p> <p>10 Außentemperatur (Außensensor erforderlich)</p> |
|---|--|

2.3.1 Allgemeine Piktogramme und Aktionen



3.EINSTELLUNGEN

3.1 Hauptmenü



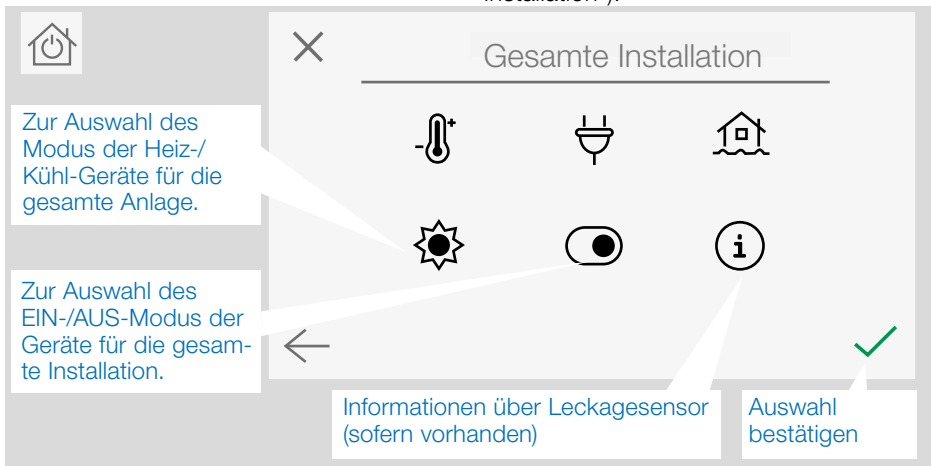
1 Menü Statistik Energieverbrauch.

2 **Sprache (die Flagge der aktuellen Sprache wird angezeigt).** Es werden 8 Sprachen angeboten. Wenn Sie eine andere Sprache auswählen möchten, müssen Sie die Software (verfügbar unter www.watts.eu) auf eine microSD-Karte kopieren und dann Ihre Sprache auswählen.

3 Menü Urlaub/Abwesenheit.

- Legen Sie die Abreise- / und Rückreisedaten und -zeiten fest.
- Verwenden Sie oder , um das Jahr auszuwählen / den Monat / den Tag / die Stunde und Minute.

Stellen Sie den Betriebsmodus der Geräte im Urlaubsmodus ein und validieren Sie ihn. (Identisch zu Menü „Gesamte Installation“).



4 **Menü zur Steuerung des Heizen/Kühlen-Modus** . Siehe Abschnitt „Heizen/Kühlen-Steuerung“.

5 **Menü „Nutzer-Einstellungen“**.
In diesem Menü können Sie Folgendes einstellen:

- Zeit, Datum (manuell, automatisch).
- Uhrzeit und Datum, wenn sich das Gerät im manuellen Zeitaktualisierungsmodus befindet.
- Sommer-Winter (manuell, automatisch).
- Temperatureinheit (°C, °F).
- Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung
- Bildschirmschoner (aktiviert, deaktiviert).
- Werkseitige Standardeinstellung des Nutzers (Benutzeroberfläche).

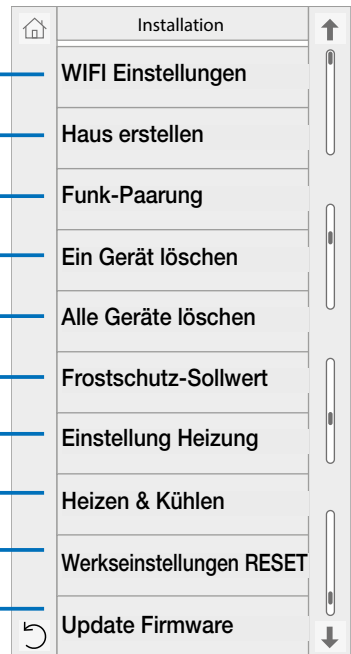
6 **WIFI-Menü**.

Lesen-Taste (Aktualisierung).

Mit dem Internet-Zugangspasswort können Sie Ihre Zentraleinheit mit Ihrem Internetkonto verbinden (siehe nachstehend), um Ihr System über das Internet oder Ihr Smartphone fernzusteuern.
hinweis: Warten Sie bei der ersten Verwendung oder bei einem Software-Update einige Zeit, bis das grüne Status-Symbol aktiv ist.

7 **Menü „Allgemeine Befehle“**.
Verwenden Sie dieses Menü, um alle Geräte des selben Typs in selben Betriebsmodus zu versetzen.

8 **Menü Installation (langes Drücken)**



A **WIFI Einstellungen**

Die WLAN-Konfiguration (SSID und Passwort) können Sie manuell oder durch Scannen aktiver Netzwerke vornehmen.

Die Konfiguration, die eine Registrierung auf einer Webseite erfordert, wird nicht unterstützt.

WIFI-Status:

0/2: Die Zentraleinheit besitzt keine Verbindung mit dem WLAN-Router

1/2: Die Zentraleinheit hat zwar eine Verbindung zum WLAN-Router, aber nicht zum Server

2/2: Zentraleinheit mit dem WLAN-Router und dem Server verbunden (die Kopplung der Zentraleinheit mit einem Konto ist erforderlich)

Hinweis: Der Internet Anschluss wird mit zertifizierten WLAN-Routern (<http://www.wi-fi.org/certification>) empfohlen.

Hinweis: Wiederholen Sie den Vorgang für den Netzwerkscan mindestens zweimal, wenn das gewünschte WLAN-Netzwerk nicht angezeigt wird. Wenn das gewünschte WLAN-Netzwerk immer noch nicht angezeigt wird, geben Sie die WLAN-Einstellungen manuell ein.

B Haus-erstellen

Siehe Abschnitt „Haus erstellen“.

C Funk-Paarung

Siehe Abschnitt „3.4 Koppeln“.

D Ein Gerät löschen

Wählen Sie den Gerätetyp und dann das Gerät aus.

E Alle Geräte löschen

Alle im System installierten Geräte werden gelöscht (die Räume bleiben erhalten).


F Frostschutz-Sollwert

Sie können den Frostschutz-Sollwert als Referenz für die gesamte Anlage festlegen.

G Einstellung Heizung

Sie können Sollwertbegrenzungen (min/max) pro Raum und den Offset festlegen, der Geräten zugewiesen wird, die nach Bodensensor regeln.

H Heizen & Kühlen Einstellungen

Sie können die Anlage auf Heizbetrieb, Kühlbetrieb oder manuellen Betrieb einstellen. Wenn Sie das Gerät auf manuellen Betrieb einstellen, erscheint das Symbol „“ im Hauptmenü

I Werkseinstellungen RESET

Das System auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, wobei die Softwareversion

die selbe bleibt.

J Update-Firmware

Um die Software zu aktualisieren, verwenden Sie die SD-Karte. Das System ist für die Verwendung mit SD-Karten mit einer Kapazität von maximal 16 GB ausgelegt .

Wählen Sie „“, um fortzufahren (langes Drücken)

Bitte warten Sie, bis der Aktualisierungsvorgang abgeschlossen ist (das WLAN-Symbol / WIFI-Menü sollte verfügbar sein), bevor Sie die microSD-Karte aus der Zentraleinheit entfernen. [Ein Software Update ist nur nach Aufforderung und in Absprache mit dem Technischen Support von Watts durchzuführen.](#)

3.2 Nutzer Einstellungen

Zeit/Datum einstellen →

Datum und Uhrzeit können manuell oder automatisch eingestellt werden.

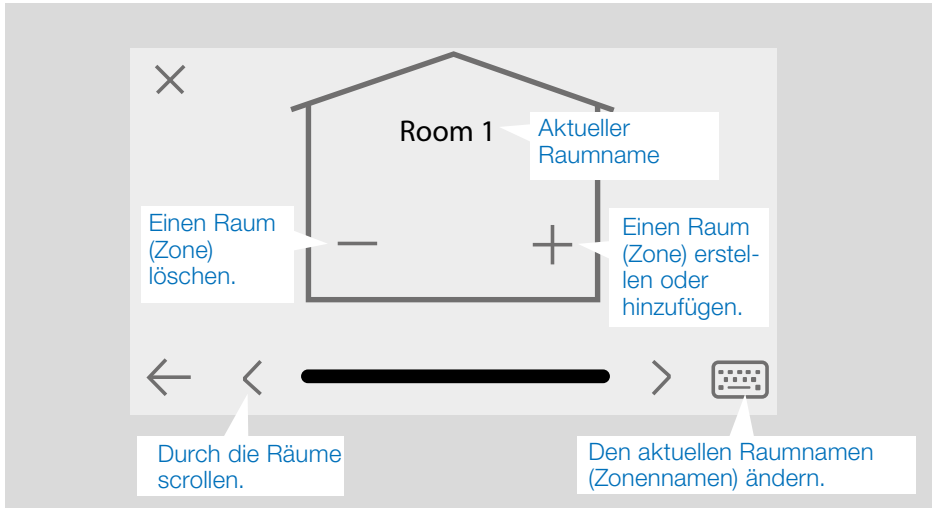
Wenn „Auto“ ausgewählt ist, muss der Standort auf dem Smartphone oder in der App definiert werden. Anschließend ruft das Gerät automatisch die aktuelle Uhrzeit aus dem Internet ab (ein WLAN-Anschluss ist erforderlich).

Sprache →

Spracheinstellungen – siehe Abschnitt HAUPTMENÜ.

Personalisierung →

Benutzereinstellungen (Hintergrundfarbe, Bildschirmhelligkeit usw.). Weitere Informationen finden Sie unter „Nutzer-Einstellungen“ im Abschnitt HAUPTMENÜ.



3.3 Konfigurieren Sie Ihr Haus

Bei der Funk-Paarung / Kopplung eines Funk-Regelverteilers WFC-03 RF wird für jeden Funk-Thermostat automatisch ein Raum erstellt. Dazu müssen die Funk-Thermostate bereits mit dem WFC-03 RF verbunden sein. Es benötigt nur einen leeren Raum (werkseitig ist Raum 1 vorhanden), mit welchem der WFC-03 RF gepaart wird. Die Räume werden in der Reihenfolge der Funk-Thermostate erstellt (erster Thermostat = Raum 1, zweiter Thermostat = Raum 2, usw.)

Für die Kopplung weiterer WFC-03 RF muss ein neuer Raum erstellt werden.

Für die Kopplung aller anderen Geräte muss ein Raum bereits vorhanden sein.



Im Menü „Haus erstellen“ können Sie diese Räume anlegen, umbenennen oder entfernen (z. B. Raum 1 = Küche, Raum 2 = Wohnzimmer usw.).

3.4 Koppeln Sie Ihre Geräte mit der Zentrale

- Installieren Sie Ihre Geräte (siehe entsprechende Gerätehandbücher)
- Erstellen Sie den Raum, falls er noch nicht existiert (siehe Abschnitt 3.3)
- Zur Radio-Kopplung gehen



- Wählen Sie den Gerätetyp (Heizung, Gerät EIN-/AUS usw.)
- Wählen Sie den Raum
- Hinweis: Der Master (WFC-03 HC RF mit Thermostat) muss zuerst gekoppelt werden
- Versetzen Sie das Gerät in den Kopplungsmodus (beachten Sie das Gerätehandbuch)


• Kopplung an Zentrale starten ➤

- Befolgen Sie die Anweisungen der Zentrale (überprüfen Sie am Gerät, ob die Kopplung erfolgreich war, beachten Sie das Gerätehandbuch)

- Anmerkung: Automatische Kopplungszeit bei Verlust der RF-Kommunikation: 10 Sekunden.
- Hinweis: Kopplung des Repeaters: Wählen Sie einen beliebigen Gerätetyp und einen beliebigen Raum aus und ignorieren Sie die Meldung über die fehlgeschlagene Kopplung an der Zentraleinheit am Ende des Vorgangs. Die LED am Repeater sollte grün leuchten.
- Wenn Sie alle Geräte gekoppelt haben, überprüfen Sie bitte, ob die Reichweite eine gute Kommunikation ermöglicht. Stellen Sie dazu die Solltemperatur am Zentralgerät ein und vergewissern Sie sich, dass die Informationen vom Thermostat/Empfänger empfangen werden.
- Überprüfen Sie die erfolgreiche Installation



Wählen Sie im Menü für die Funkkopplung die Option „TEST RF INSTALLATION“.

Im Startmenü erscheint , wenn RF-Fehler in der Kommunikation auftreten. Die Warnmeldung sollte maximal 10 Minuten lang angezeigt werden. Wenn keine Kommunikationsprobleme vorliegen, verschwindet sie wieder. Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie die Geräte, bei denen RF-Fehler auftreten, versuchen Sie, sie an einen anderen Ort zu stellen, und wiederholen Sie den Vorgang.

4. ZUORDNUNG DES HYDRAULIKSYSTEMS


Wenn Ihre Anlage über mehrere Hydraulikkreisläufe mit eigenen Pumpen oder Heizkesseln verfügt, möchten Sie möglicherweise jede Pumpe/


jeden Heizkessel separat ansteuern. Mit **Vision®Wireless** können Sie bis zu 4 Hydraulikkreise erstellen und steuern. Jeder der Kreisläufe benötigt einen Funk-Empfänger, der die gewünschte Pumpe und den gewünschten Kessel aktiviert. Wenn wenigstens ein Raum oder ein Gerät im Kreislauf eine Anforderung hat, wird der zugehörige Funk-Empfänger aktiviert und schaltet die Pumpe (und/oder den Kessel) ein.


SCHRITT 1: Definieren Sie, welches Gerät einem Hydraulikkreis zugeordnet ist


Legen Sie anhand des Plans Ihrer Anlage fest, welche Geräte dem „Hydraulikkreis 1“ zugeordnet werden.

Dann alle diese Geräte auf Hydraulikkreis 1 koppeln und konfigurieren.

→ , wählen Sie einen Raum (Zone), der zu Hydraulikkreis 1 gehört,

→  und wählen Sie ein Gerät aus Hydraulikkreis 1 aus (Regelverteiler, Funk-Empfänger oder Heizkörperthermostat).

-->  Sie befinden sich nun im Konfigurationsmenü des Geräts. je nach Gerät und Kombination mit Funk-Empfänger, bestehen unterschiedliche Konfigurationsmöglichkeiten. Wählen Sie ggf. das Menü „Einstellung Heizung“ und stellen Sie sicher, dass „Heizung Wasser“ ausgewählt ist. Falls „Heizung Elektro“ gewählt ist, steht die Funktion Hydraulikkreis nicht zur Verfügung.

-->  Sie können nun den zugehörigen Hydraulikkreis auswählen (z. B. Kreis 1).



Wiederholen Sie den Vorgang für jedes Gerät des Raums (Zone), das Sie mit dem Hydraulikkreis verbinden möchten. Weitere Geräte können über die Schaltflächen „<“ oder „>“ oben beim Gerätenamen ausgewählt werden.

Wiederholen Sie den Vorgang für jeden Raum (Zone), den Sie mit dem Hydraulikkreis 1 verbinden möchten. Wenn Sie alle Räume/Geräte zugewiesen haben, wiederholen Sie den Vorgang für weitere Hydraulikkreise.

SCHRITT 2: Koppeln des Hydraulikkreis Funk-Empfängers mit der Zentraleinheit

Für jeden Kreislauf können Sie einen Funk-Empfänger anschließen, um eine Pumpe, einen Ventiltrieb oder den Wärme-/Kälteerzeuger des Kreislaufs anzusteuern. Dies kann beispielsweise mit BT-WR02 RF erfolgen.



Wählen Sie „Hydraulikkreis“ und anschließend die Nummer des Kreises, z. B. Hydraulikkreis 1. Versetzen Sie den Funk-Empfänger in den Kopplungsmodus (BT-WR02 RF). →

Wiederholen Sie den Vorgang für weitere Hydraulikkreise.

Heizungs- und Kühlanlagen

Wenn Ihre Anlage sowohl über Heizen und Kühlen verfügt, können Sie manuell oder automatisch von Heizen auf Kühlen umschalten:

- Wenn Sie ein Heizen/Kühlen Modul WFC-03 HCM RF in Ihrer Installation als „Master“ eingerichtet haben (beachten Sie die Bedienungsanleitung des Geräts), läuft alles automatisch und Sie müssen nichts weiter tun

- In allen anderen Fällen müssen Sie die Umschaltung manuell vornehmen:

→ dann → gehen Sie zu „H&K Heizen&Kühlen“.

Dort haben Sie die Wahl zwischen „Nur Heizung“, „Nur Kühlung“ oder „Umschaltung Manuell“.

Mit dieser letzten Option erstellen Sie eine Verknüpfung im Hauptmenü, über die Sie ganz einfach zwischen Heizen und Kühlen wechseln können

Anmerkungen:

- Im Kühlbetrieb sind der Eco Modus (Absenkung) und der Frostschutzmodus inaktiv:

das Symbol „“ wird angezeigt

anstelle von oder

- Im Thermostat kann der Nutzer den Parameter „CLd“ konfigurieren, der festlegt, ob die Zone kühlen soll oder nicht. Wenn er auf „no“ gesetzt ist, wird die Zone nicht kühlen, selbst wenn der Modus der Zone auf „Kühlen“ eingestellt ist. Diese Funktion bietet sich zum Beispiel für Badezimmer an.

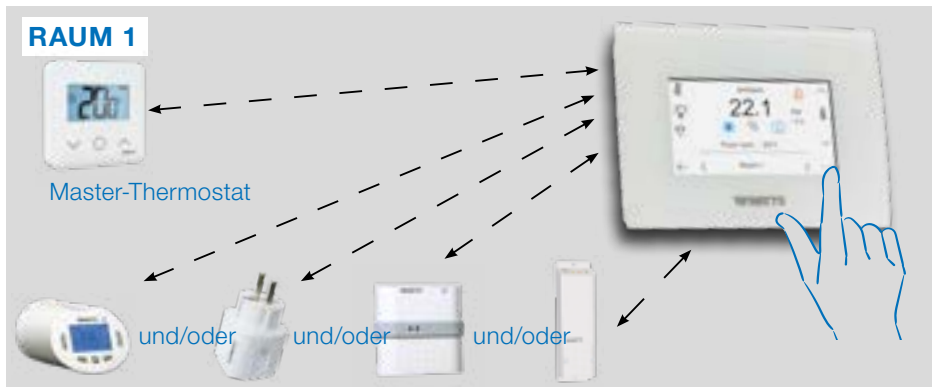
5. INSTALLATIONSTYPEN (HEIZUNG / KÜHLUNG)

TYP 1 Konfiguration:



- Koppeln Sie zuerst den Thermostat (Master – als Heizgerät konfiguriert) mit der Zentrale, bevor Sie die anderen Geräte (als Heizgeräte konfiguriert) koppeln.
- Die Thermostatköpfe regulieren nach der Temperatur am Master-Thermostat.

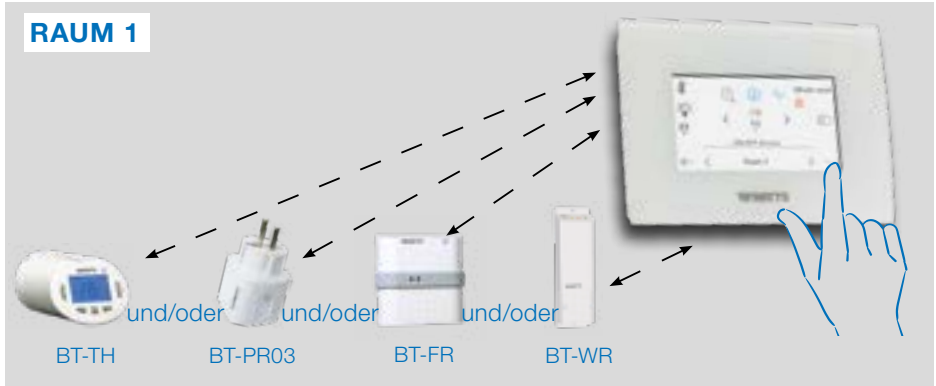
TYP 2 Konfiguration:



- Koppeln Sie zuerst den Thermostat (Master – als Heizgerät konfiguriert) mit der Zentrale, bevor Sie die anderen Geräte koppeln.
- Die anderen Geräte regulieren nach der Temperatur am Master-Thermostat.

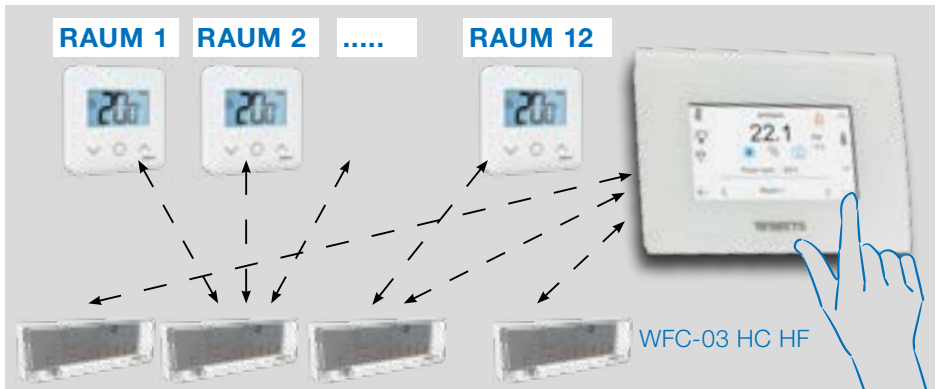
Achtung! Bei diesem Installationstyp muss sich der Master-Thermostat im Regelmodus „Air“ befinden (nicht in „Amb“ oder „FLr“ oder „FLL“).

TYP 3 Konfiguration (ohne Thermostat):



- BT-TH als Heizgerät konfiguriert. BT-PR, BT-FR, BT-WR können als EIN/AUS-Geräte konfiguriert werden.

TYP 4 Konfiguration:



- Jeder Thermostat wird zunächst mit dem entsprechenden WFC-03 HC RF gekoppelt, anschließend werden die WFC-03 HC RF mit der Zentrale gekoppelt
- Während der Kopplung erstellt die Zentrale automatisch Räume entsprechend der Anzahl der Thermostate (Räume) des Regelverteilers.

6. EINRICHTEN EINES WLAN-ANSCHLUSSES FÜR DIE BEDIENUNG PER APP

SCHRITT 1 Verbinden Sie die Zentraleinheit mit Ihrem WLAN-Netzwerk:



- „WIFI Einstellungen“ auswählen
- Wählen Sie „Suche Netzwerke“ (sucht nach Ihrem WLAN)
- Wählen Sie Ihr WLAN aus der Liste aus und geben Sie Ihr reguläres WLAN-Passwort ein
- Während der Suche läuft ein Countdown abwärts
- Stellen Sie sicher, dass die Zentrale an das WLAN-Netzwerk angeschlossen ist und eine IP-Adresse angezeigt wird (der WLAN-Status sollte 1/2 anzeigen)



Wenn nach mehreren Versuchen der Anschluss fehlschlägt, verbinden Sie die Zentraleinheit manuell mit dem WLAN.

SCHRITT 2 Laden Sie die App auf Ihr Gerät herunter:


- Für Smartphones: Laden Sie die **WATTS Vision+ App** aus dem App Store oder von Google Play herunter.

SCHRITT 3 Konto erstellen

- Öffnen Sie die App, erstellen Sie ein Nutzerkonto indem Sie auf „ANMELDEN“ klicken oder öffnen Sie ein bestehendes mit „EINLOGGEN“.
- Folgen Sie den Anweisungen in der App
- Wählen Sie „Gerät verbinden“ und befolgen Sie die Anweisungen der App



- Fordern Sie einen Pairing-Code an, um Ihre Zentraleinheit zu verbinden. Der Pairing-Code ist 24 Stunden gültig.

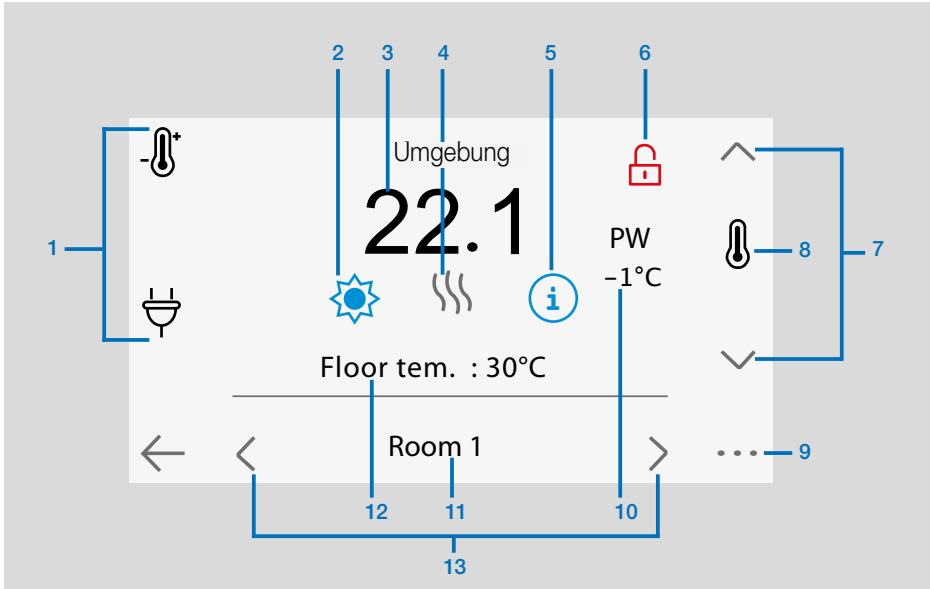
Geben Sie im  WIFI Menü auf dem Hauptbildschirm der Zentraleinheit den Pairing-Code (Passwort Internetzugang) ein.

Ihre Zentraleinheit sollte nach einigen Minuten in der Anwendung oder auf der Webseite angezeigt werden. Klicken Sie gegebenenfalls auf die Schaltfläche „Aktualisieren“. **Der WLAN-Status sollte 2/2 lauten.**

Bitte beachten Sie: Es kann bis zu einigen Stunden dauern, bis alle Räume und Geräte in der Anwendung angezeigt werden. Anschließend können Sie Ihre Zentraleinheit von überall aus bedienen.

Watts ist nicht verantwortlich für den ordnungsgemäßen Betrieb der angeschlossenen Geräte und für mögliche Schäden, die durch Fehlfunktionen oder unsachgemäßen Gebrauch der angeschlossenen Geräte und Vorrichtungen verursacht werden.

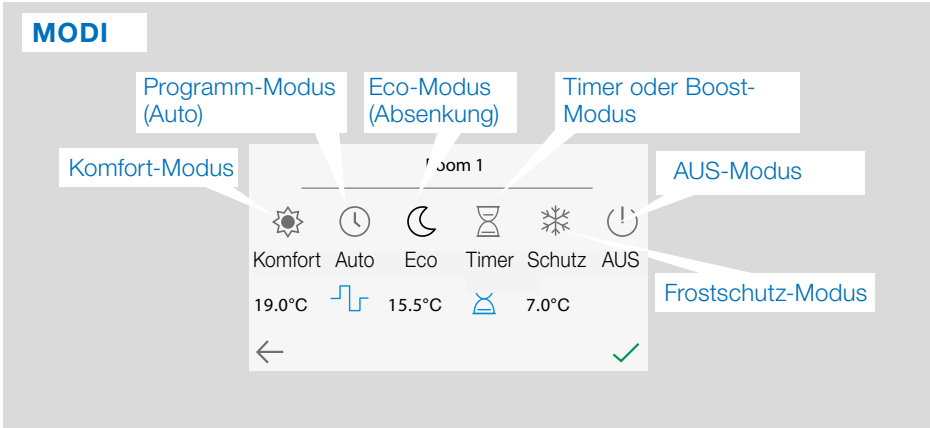
7. VERWALTUNG VON HEIZ-/KÜHLGERÄTEN & PROGRAMMIERUNG



→ im Hauptbildschirm und nach Auswahl des Raums →


- 1 Auswahl des Gerätetyps (Heizen/ Kühlen, EIN/AUS). Diese Tasten werden nur angezeigt, wenn ein entsprechendes Geräte im Raum installiert ist (farbig, wenn aktiv).
- 2 Modus: Tippen Sie auf dieses Symbol, um das Menü aufzurufen, in dem Sie den Betriebsmodus ändern können.
- 3 Umgebungstemperatur oder Einstelltemperatur (Sollwert) oder Luftfeuchte nach einmaligem Tippen auf 8.
- 4 Heizen/Kühlen-Anzeige (bei Anforderung animiert).
- 5 Informationen zu den im Raum installierten Heizen/Kühlen-Geräten
- 6 Wird nur angezeigt, wenn der Bildschirm gesperrt ist.
- 7 Den aktuellen Sollwert einstellen (deaktiviert, wenn die Bildschirmsperre aktiviert ist).
- 8 Zur Anzeige der Umgebungstemperatur, der eingestellten Temperatur oder der Luftfeuchte bei 3.
- 9 Schneller Zugang zum gewünschten Raum.
- 10 Status des Pilotleiter (nur für Frankreich).
- 11 Aktueller Raumname.
- 12 Fußbodentemperatur bei Fußbodenregelung.
- 13 Raumwechsel.



→  um das Menü Betriebsmodus aufzurufen:






→  **Komfort-Modus:** Stellen Sie den Raum in den Komfortmodus. Wenn dieser aktiv bleibt, wird die Komforttemperatur ständig eingehalten.


→  **Auto Programm-Modus:** Der Raum wird nach dem jeweiligen Programm geregelt, welches an der Zentrale (siehe 7.1 Programmierung Ihrer Geräte) oder in der App angepasst werden kann.

→  **Eco-Modus:** Stellen Sie den Raum in den Absenk-Modus. Wenn er aktiv bleibt, wird die reduzierte Temperatur ständig eingehalten.

→  **Timer oder Boost-Modus:** Vorübergehende Abweichung. Stellen Sie die Timer-Dauer (Tage, Stunden, Minuten) ein, indem Sie auf die untere Taste  tippen. Tippen Sie danach auf die obere

Taste  und gehen Sie mit  zurück zum Raum und stellen Sie dort die gewünschte Temperatur für den gewählten Zeitraum ein.

→  **Frostschutz-Modus:** Verwenden Sie diesen Modus, um Ihren Raum in den Frostschutzbetrieb zu versetzen (die Temperatur wird im Menü Installation eingestellt)

→  **AUS-Modus:** Zum Ausschalten des Geräts (Raum im Aus-Modus). Vorsicht! In diesem Modus kann Ihre Installation einfrieren!

7.1 Programmierung Ihrer Geräte

→ **Auto Programm-Modus:** In diesem Modus folgt die Raumtemperatur dem von Ihnen gewählten Programm. Sie können zwischen vorhandenen Programmen wählen oder ein neues Programm erstellen, das Sie nach Belieben anpassen können.

→ zur Auswahl stehen:

• Verwenden Sie die Komforttaste , um die Stundenbereiche auszuwählen, in denen die Komforttemperatur eingehalten wird (orangefarbener Bereich)

• Verwenden Sie die Taste

„Reduzierte Temperatur“ , um die Stundenbereiche auszuwählen, in denen die reduzierte Temperatur angewendet wird (blauer Bereich).

• Verwenden Sie die Pfeile und , um den Cursor auf die gewünschten Stunden zu setzen.

Validieren Sie das Programm; die validierten Tage werden dann grün markiert (in diesem Beispiel: Mittwoch, Donnerstag und Freitag).

Die Tage, die nicht programmiert sind, werden grau angezeigt.

• Informationen zum Anzeigen des aktuellen Programms

• Standardprogramme (Komfortbetrieb):

P1: morgens, abends und am Wochenende.

P2: morgens, mittags, abends und am Wochenende.

P3: Tag & Wochenende.

P4: abends und am Wochenende.

P5: morgens, abends (Badezimmer).

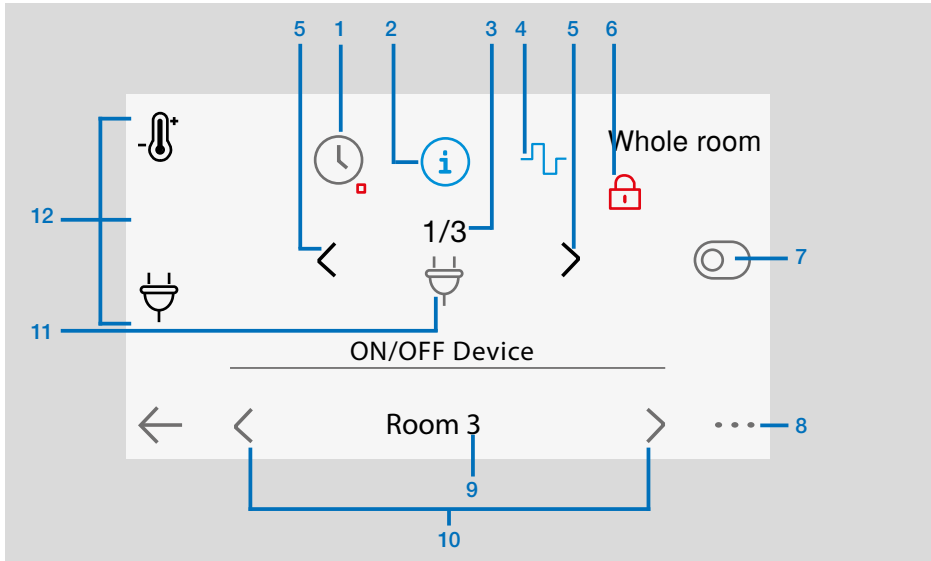
Wenn die Zentraleinheit über die App angeschlossen ist, erfolgt die Programmänderung/-erstellung ausschließlich über die App.

Wenn Sie das Programm auf der Zentraleinheit lokal ändern möchten, müssen Sie die Zentrale von der App trennen und das WLAN zurücksetzen.

Hinweis: Wenn Sie die Zentraleinheit wieder mit der App verbinden möchten, werden alle Programme, die lokal auf dem Gerät ausgeführt wurden, nicht mit der App synchronisiert.

7.2 Verwaltung von Ein/Aus -Geräten

→ im Hauptbildschirm und auf



- 1 Durch langes Drücken können Sie zwischen dem Auto-Modus und dem Normal-Modus wechseln (bei Aktivierung farbig).
- 2 Informationen zum Gerät.
- 3 Zeigt sowohl die Nummer des aktuellen Geräts als auch die Anzahl der Geräte im Raum an.
- 4 Wird nur angezeigt, wenn sich das Gerät im Auto-Modus befindet. Drücken Sie diese Taste, um das Geräteprogramm aufzurufen und zu bearbeiten.
- 5 Wird nur angezeigt, wenn die Anzahl der Geräte größer als 1 ist; dient zur Auswahl der Geräte im Raum.
- 6 Wird nur angezeigt, wenn der Bildschirm gesperrt ist.
- 7 Allgemeine Verwaltung aller EIN/ AUS-Geräte im Raum.
- 8 Schneller Zugang zum gewünschten Raum.
- 9 Aktueller Raum.
- 10 Raumwechsel.
- 11 Zeigt den Status EIN/AUS Status an. Ein Tippen darauf schaltet den Status des Geräts um.
- 12 Auswahl des Gerätetyps (Heizen/ Kühlen, EIN/ AUS). Diese Schaltflächen werden nur angezeigt, wenn ein entsprechender Gerätetyp im Raum installiert ist (bei Aktivierung farbig).

8. SPRACHSTEUERUNG

Der Zweck besteht darin, Ihr Watts Vision-Konto mit Ihrem Google Home-oder Amazon Alexa-Konto zu verknüpfen.

8.1 Amazon Alexa

1. Aktivieren Sie die Watts Vison-Funktion, die im Menü „Funktionen und Spiele“ der Alexa-Anwendung verfügbar ist
2. Melden Sie sich mit Ihrem Watts Vision-Konto bei der Alexa-Anwendung an, um Ihr Watts Vision-Konto mit Ihrem Alexa-Konto zu verknüpfen
3. Im Menü „Geräte“ sollte das Menü „Thermostat“ verfügbar sein.

8.2 Google Home

1. Wählen Sie in der Google Home-Anwendung „Parameter“, „Dienste“, „Mit Google arbeiten“ und aktivieren Sie den Dienst „Watts Vision“.
2. Melden Sie sich mit Ihrem Watts Vision-Konto bei der Google Home-Anwendung an
3. Auswählen: Thermostat

8.3 Google Home und Amazon Alexa Regler

| |
|--|
| Elektrische Heizdecke ein-/ausschalten |
| Stellen Sie die Temperatur im Wohnzimmer auf 21 Grad ein |
| Wie warm ist es im Wohnzimmer? |
| Wie ist der Raum eingerichtet? |
| Machen Sie es im Wohnzimmer wärmer/kühler |
| Stellen Sie den Thermostat im Wohnzimmer auf „Aus“/„/„Automatisch“ |
| Licht ein-/ausschalten |
| Thermostat auf „Automatik“/„Eco“/„/„Komfort“/„Aus“ stellen |
| Schalten Sie die Heizung aus (Alexa/Google) |

Modus-Korrespondenz

| Google Home, Amazon Alexa | Watts Vision |
|---------------------------|----------------|
| Heizbetrieb | Komfort-Modus |
| Automatikmodus | Programm-Modus |
| Eco-Modus | Eco-Modus |

Aufgrund der Designentscheidung der Google-Anwendung kann der Auto-Modus nicht über die Google Home App eingestellt werden. Der Auto-Modus kann nur per Sprachbefehl eingestellt werden.

9. WARTUNG

Reinigung der Zentraleinheit

Wischen Sie die Außenseite des Mittelteils vorsichtig mit einem weichen, fusselfreien Tuch ab. Wenn das Mittelteil einer gründlicheren Reinigung bedarf:

- Befeuchten Sie ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser.
- Wringen Sie überschüssiges Wasser aus dem Tuch aus.

- Wischen Sie das Display und die Seiten des Geräts vorsichtig ab und achten Sie darauf, dass sich keine Wassertropfen um das Produkt herum ansammeln.

Wichtig: Sprühen Sie kein Wasser direkt auf die Zentrale und verwenden Sie keine Reinigungslösungen oder Polituren, da dies die Zentrale beschädigen könnte.

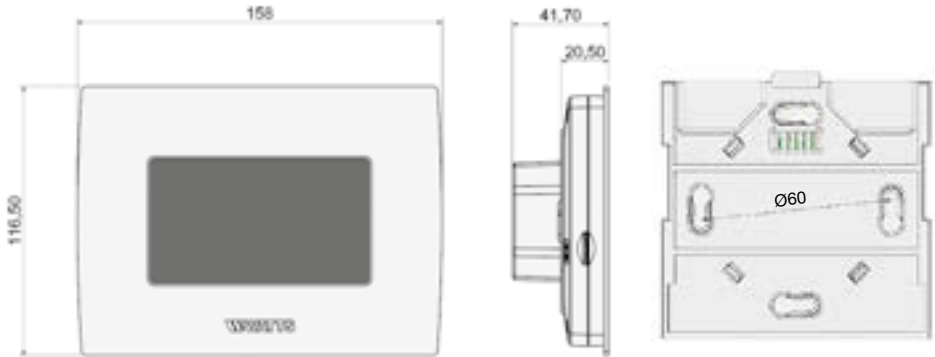
Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.watts.eu/en/products/eu/smart-home-and-controls/vision-wireless>

10. TECHNISCHE MERKMALE

Es handelt sich um ein elektronisches Steuergerät

| | |
|--|--|
| Zweck der Kontrolle | Automatische Funksteuerung |
| Bau der Steuerung | Elektronische, unabhängig montierte Steuerung |
| Art der Maßnahme | Nur Typ 1 |
| Softwareklasse | Klasse A |
| Kontrolle des Verschmutzungsgrades | 2 |
| Temperatur für Kugeldruckprüfung | 75 °C |
| Betriebstemperatur, angeschlossen. Versand- und Lagertemperatur | -30 °C bis +40 °C -30 °C bis +50 °C |
| Elektrischer Schutz | IP30 |
| Elektrische Isolierung | Klasse II |
| Temperaturgenauigkeit | 0,1 °C (vom Thermostat) |
| Einstellung des Temperaturbereichs | |
| • Komfort | 5 °C bis 30 °C in Schritten von 0,5 °C |
| • Reduziert | 5 °C bis 30 °C in Schritten von 0,5 °C |
| • Frostschutzmittel | 5 °C bis 10 °C |
| Spannungsversorgung | 85–265 V, 50–60 Hz |
| Nennimpulsspannung | 2500 V |
| Frequenzband – ERP – Reichweite | 868.3 MHz +/- 300 kHz – ERP < 25 mW Reichweite <40 m im Innenbereich, <100 m im Freien |
| Softwareversion | Nutzeroberfläche: Wird im Hauptmenü angezeigt V.xx.xx WLAN-Kommunikation: Wird im WLAN-Menü xx.xx angezeigt |
| SD-Karte | <=16 GB (FAT) |
| WLAN | 802.11b – 2,4 GHz 802.11g – 2,4 GHz |
| Abmessungen | Breite: 158 mm, Höhe: 116,50 mm, Tiefe: 20,5 mm |
| Gewicht (Zentraleinheit + Spannungsversorgung + Tischhalterung) | 0.635 kg |




11. EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt Watts Electronics, dass die Funkgeräte den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Gemeinschaft entsprechen:

| Bezeichnung | Beschreibung | Link |
|--|--|------------|
| Niederspannungsrichtlinie (LVD) 2014/35/EU | Die Niederspannungsrichtlinie (LVD) (2014/35/EU) gewährleistet, dass elektrische Geräte innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen ein hohes Maß an Schutz für die europäischen Bürger bieten und in vollem Umfang vom Binnenmarkt profitieren. | 2014/35/EU |
| Elektromagnetisch Kompatibilität (EMV) Richtlinie 2014/30/EU | Die Richtlinie 2014/30/EU über die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) stellt sicher, dass elektrische und elektronische Geräte keine elektromagnetischen Störungen verursachen oder davon beeinträchtigt werden. | 2014/30/EU |
| Funkgeräte Richtlinie (RED) 2014/53/EU | Die Funkgeräte Richtlinie 2014/53/EU (RED) legt einen Rechtsrahmen für das Inverkehrbringen von Funkgeräten fest. | 2014/53/EU |
| Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS) 2011/65/EU | Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. | 2011/65/EU |
| Elektroschrott & Elektronische Geräte Richtlinie (WEEE) | Die WEEE-Richtlinie (2012/19/EU) zielt darauf ab, die Menge an Elektro- und Elektronikgeräten zu reduzieren, die auf Deponien gelangen. | 2012/19/EU |
| Ökodesign- und Energieverbrauchskennzeichnungsrichtlinie 2009/125/EG und Verordnung (EU) 2017/1369 | Ökodesign-Anforderungen für lokale Raumheizgeräte. | 2017/1369 |
| Richtlinie 2001/95/EG über die allgemeine Produktsicherheit | Sicherstellen, dass nur sichere Produkte auf dem Markt verkauft werden | 2001/95/EG |

12. KOMPATIBLE GERÄTE

|  | | Wasser Heizkörper | Elektrische Heizkörper (P) Elektrische Flächenheizung (F) | Heizen (H)/Kühlen (C) | Wasser Flächenheizung | Ein-/Aus-Schalter |
|---|---|-------------------|---|-----------------------|-----------------------|-------------------|
| BT-A02 RF BT-D02 RF BT-DP02 RF BT-D03 RF BT-DP03 RF | Funk-Thermostate | √ | P F | HC | √ | |
| BT-TH02 RF BT-SRT03-RF | Elektronischer Thermostatkopf für Wasser Heizkörper | √ | | HC | | |
| BT-FR02 RF | Unterputz-Empfänger. Live-Kontakt 16 A | | P F | HC | √ | √ |
| BT-WR02 RF | Aufputz-Empfänger. Live-Kontakt 10 A | | P | HC | √ | √ |
| BT-WR02 HC RF | Aufputz-Empfänger. 2 potentialfreie Kontakte 5 A | | | HC | √ | |
| BT-WR02 FC RF | Aufputz-Empfänger. Potenzialfreier Kontakt 10 A | | P | HC | √ | √ |
| BT-PR03 RF 230 | Funk-Steckdose zum Betrieb von elektrischen Heizgeräten oder Elektrogeräten. 5 oder 16 A, 230 V | | P | HC | | √ |
| WFC-03 HC RF | Funk-Regelverteiler 6 oder 10 Zonen für hydraulische Flächenheizung und -kühlung | | | HC | √ | |
| WFC-03 HCM RF * | Heizen/Kühlen Modul | | | HC | √ | |
| BT-RPT-02 RF | Zur Erweiterung der Funk-Distanz | | | | | |

* WFC-03 HC RF ist obligatorisch

Maximale Geräteanzahl / Beschränkungen

- 50 Räume bzw. Zonen Heizen/ Kühlen Master-Geräte (Thermostate) und 50 Heizen/Kühlen Slave-Geräte (Empfänger).
- 25 EIN / AUS Geräte mit Wochenprogramm in 15-Minuten-Schritten.
- 25 Leckagesensoren.
- Wenn Sie die Funkreichweite erweitern möchten, müssen Sie möglicherweise einen Watts Funk-Repeater verwenden.

Die im vorliegenden Produktdatenblatt enthaltenen Beschreibungen und Bilder dienen ausschließlich zu Informationszwecken und sind ohne Gewähr. Watts Industries behält sich das Recht auf technische und konstruktive Änderungen an seinen Produkten ohne vorherige Ankündigung vor.
Gewährleistung: Sämtliche Käufe und Kaufverträge setzen ausdrücklich die Anerkennung der Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen durch den Käufer voraus, die auf der Website www.watts.eu/de/agb zu finden sind. Watts widerspricht hiermit jeglicher abweichenden oder zusätzlichen Bedingung zu den Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen, die dem Käufer ohne schriftliche Zustimmung durch einen Watts-Verantwortlichen in irgendeiner Form mitgeteilt wurde.



Watts Electronics S.A.S

B.P. N°10 - Z.A. des Tourettes, 43800 ROSIERES, Frankreich,

T: +33(0) 471 57 40 49, F: +33(0) 471 57 40 90,

www.watts.eu

Watts-Kontakte in Europa: www.watts.eu/en/company/contacts

© 2024 Watts